

# Vom Waldstadion nach Stockholm

LAUFSPORT: *Sternchenläufer  
europaweit unterwegs*

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (he). Es muss für die Mitglieder des Laufpaß SW Sende schon eine harte Prüfung gewesen sein, beim eigenen Volkslauf die Athleten an sich vorbei huschen zu sehen, ohne selbst laufen zu dürfen. Diesen Rückstand holten die Sternchenläufer jetzt bei Läufen in der Region und in Schweden aber locker wieder raus.

Die weiteste Reise nahm eine siebenköpfige Gruppe auf sich, die beim Stockholm-Marathon an den Start ging. Schnellste Läufer waren Karl-Heinz Stückerjürgen und Marathon-Neuling Jörg Tews, die beide nach 3:44:15 im Olympiastadion ankamen. Andreas Heinzelmann (3:15:46), Hans-Jürgen Rupperts (3:51:46), Ingo Schachtsiek (4:06:56), Beate Heinzelmann (4:35:30) und Roswitha Ruppertz (4:35:31) freuten sich über gute Zeiten.

Über die volle Distanz ging es auch für drei Aktive beim Salzkotten Marathon. Franz Lakämper (3:41:34), Frank Ernst (3:46:42) und Thomas Cordes (3:56:55) finishten nach 42,195 Kilometern, Michael Schroll lief 1:40:45 beim Halbmarathon.

Nicht ganz so weit mussten 19 Sternchenläufer fahren, die bei der Isselhorster Nacht antraten. Dabei landeten nach 4,2 Kilometern Kurt Boer (19:09 Minuten, 1. M65) und Leo Bohnensteffen (27:02, 2. M65) auf dem Treppchen. Über 9,2 Kilometer feierte Leonie Elfers nach 46:49 Minuten den 1. Platz in der Altersklasse WJA.